

## **Unterschriftenliste zur Unterstützung der Volksinitiative „Sofort zurück zur Demokratie“ - Abschaffung der Pandemieregelungen in MV nach Artikel 59 der Verfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern**

Der Landtag möge beschließen:

A)

1. einen Untersuchungsausschuss "Pandemie", der wegen des Nichtvorhandenseins einer gewählten Opposition mit sachkundigen Bürgern und kritischen Experten besetzt werden muss. Dieser Ausschuss hat unter Einbeziehung der Volksinitiative nicht nur aufzuklären, sondern auch Vorgaben für zukünftiges Handeln ohne Aussetzung der Landesverfassung zu erarbeiten.
2. die Installation einer Plattform der Bürgerbeteiligung (wie sachkundige Bürger bei den kommunalen Strukturen) an den Landtag M-V. Diese Struktur soll innerhalb eines halben Jahres mit der Volksinitiative erarbeitet werden.

B) die Landesregierung wird beauftragt:

1. die Landesverfassung wieder vollständig in Kraft zu setzen und in Zukunft nicht mehr auszusetzen;
2. die Bundesregierung zu zwingen, auch die Grundrechte – geregelt im Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland – uneingeschränkt wieder in Kraft zu setzen;
3. Wir fordern den "Schwedischen Weg" mit Selbstverantwortung für den Bürger und der Beibehaltung aller Bürgerrechte.
4. ein "Pandemie-Beratungsgremium" an der Seite der Landesregierung besetzt mit sachkundigen Bürgern aus M-V und kritischen Wissenschaftlern aus der BRD.

### **Begründung:**

Die Zeit ist sehr schnelllebig, so dass wir mit der Durchsetzung unserer Forderungen mittlerweile sehr erfolgreich waren. Dennoch wurden die Öffnungen immer nur mit großen Einschränkungen vorgenommen, was wir nicht akzeptieren, zumal für den Herbst die 2. Stufe bereits angedroht wird.

Wir fordern eine liberale, auf den Bürger vertrauende Politik, die unverrückbar die im Grundgesetz und in der Landesverfassung festgeschriebenen Grundrechte als unantastbar erachtet. Auf dieser Basis können in Extremsituationen Maßnahmen für einzelne gefährdete Gruppen erarbeitet werden, aber den Totalausschluss einer Gesellschaft darf es so nicht mehr geben. Die Demokratie benötigt gerade in Extremsituationen die Diskussion von opponierenden Positionen. Wird diese unterbunden, so beendet man die Demokratie.

Stoppt die Einführung einer Bewegungs-App-Pflicht, eines Impfausweis, einer Massenimpfung, einer Coronatest-Pflicht und somit die Installation eines Überwachungsstaates durch die Hintertür.

Stoppt sofort die Beschimpfung Andersdenkender, denn eine Demokratie zeigt ihr wahres Gesicht, im Umgang mit der Minderheit.

Hinzukommt, dass wir glauben in einem gut informierten Staat keine Minderheit zu sein!

Aus diesem Grund fordern wir die Installation neuer Formen von Bürgerbeteiligungen in der Landesverfassung, die durch zwei neu zu schaffende Bürger-Institutionen zusammen mit einem Ausschuss aus dem Landtag innerhalb eines halben Jahres - also bis zur jetzt schon angedachten 2 Stufe der "Pandemiebekämpfung – mit der Volksinitiative erarbeitet werden sollen.

Alternativlos gibt es in einer Demokratie nicht. Auch keinen Allparteienstaat. Ausführliches dazu unter [www.volksinitiative-demokratie.de](http://www.volksinitiative-demokratie.de).

Vertreter der Volksinitiative gemäß § 2 Absatz 4 des Volkabstimmungsgesetzes (VaG M-V) sind:

- |   |   |
|---|---|
| 1. Ulrich Langer, Binzer Weg 26a, 18439 Stralsund         | 4. Dr. med. Michael Kärn, Am Werder 9, 19055 Schwerin |
| 2. Sabine Langer, Binzer Weg 26a, 18439 Stralsund         | 5. Anne Wesener, Bergstr. 27, 17440 Lassan            |
| 3. Bastian Barucker, Feldstrasse 1, 17440 Lassan OT Pulow |   |

## Unterschriftenliste zur Unterstützung der Volksinitiative „Sofort zurück zur Demokratie“

Mit meiner Unterschrift unterstütze ich die auf der Vorderseite dieser Unterschriftenliste formulierte Vorlage gemäß Artikel 59 der Verfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern. Ich versichere, dass ich zum Zeitpunkt meiner Unterschriftsleistung nach dem Landes- und Kommunalwahlgesetz zum Landtag des Landes Mecklenburg-Vorpommern wahlberechtigt bin (vergleiche nachfolgenden Hinweis) und für diese Volksinitiative bisher noch keine Unterstützungsunterschrift geleistet habe.

- Hinweis:** Eintragungsberechtigt sind nur Deutsche im Sinne des Artikels 116 Abs. 1 des Grundgesetzes, die zum Zeitpunkt der Unterschriftsleistung
1. das 18. Lebensjahr vollendet haben,
  2. seit mindestens 37 Tagen in Mecklenburg-Vorpommern nach dem Melderegister ihre Wohnung, bei mehreren Wohnungen ihre Hauptwohnung haben,
  3. nicht vom Wahlrecht infolge Richterspruchs ausgeschlossen sind.

Nr.	Name	Vorname	Geburtsdatum	PLZ, Wohnort	Straße, Hausnummer	Unterschrift	Datum
	<i>Mustermann</i>	<i>Max</i>	<i>19.10.1990</i>	<i>19069 Musterdorf</i>	<i>Musterstraße 1</i>	<i>M. Mustermann</i>	<i>10.03.2016</i>
1							
2							
3							
4							
5							
6							
7							
8							
9							
10							

**Nur gut lesbare und vollständige Angaben sind gültig!**